

Relative Value, der Da Vinci Invest Code

Hendrik Klein / Andreas Reinhardt
www.davinci-invest.ch

**Hidden Champions
Tour 2010** 

01.09.2010 in Frankfurt, 08.09.2010 in Hamburg
15.09.2010 in München, 22.09.2010 in Düsseldorf, 29.09.2010 in Berlin

Präsentiert in Kooperation mit
Smart Investor
Das Magazin für den kritischen Anleger

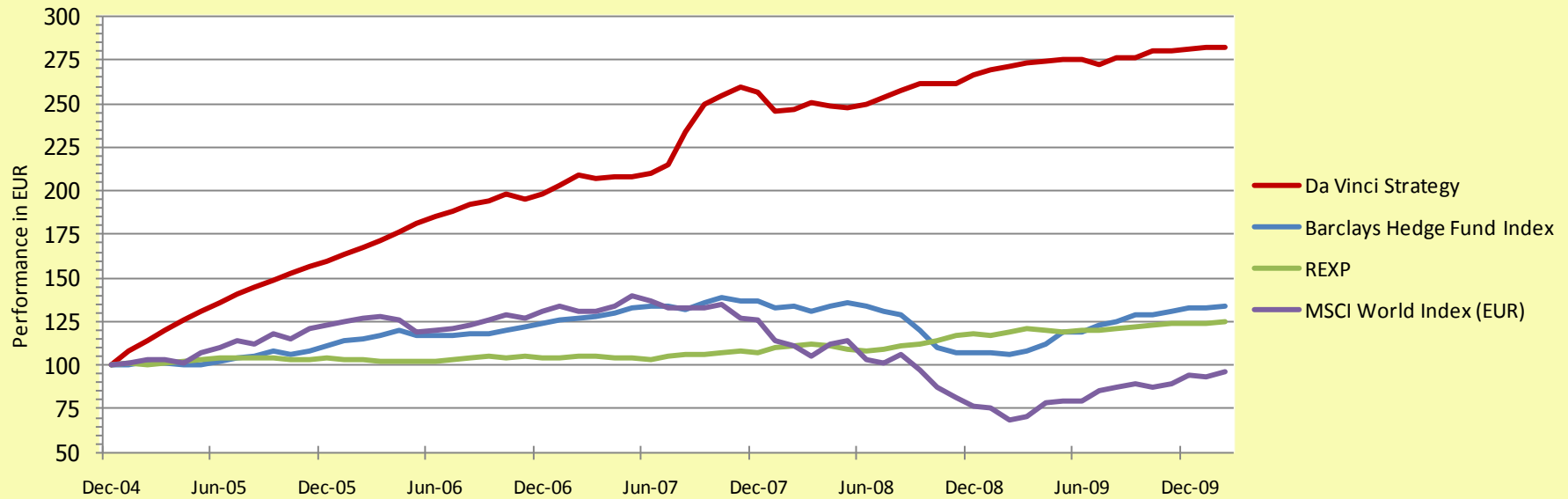
Hendrik Klein

- CEO und CIO, Gründungspartner von Da Vinci Invest
- Frohne & Klein Wertpapierhandelshaus GmbH, Frankfurt / M; Partner und Handelschef
- Landesbank Baden Württemberg, Handelschef Eigenhandel Aktienderivate
- FIMAT International und MTH Group, Derivate-Händler
- Hochschule für Technik und Wirtschaft, Mittweida; Diplom Betriebswirt, Bankbetriebswirtschaftslehre, Investitionen und Finanzierung
- Gründung des Studentischen Börsenvereins Chemnitz / Mittweida e.V.
- Zugelassener EUREX und XETRA Händler

Andreas Reinhardt

- CBDO, Partner von Da Vinci Invest
- Suisse Wealth Corporation, Gründer und CEO
- NN Advanced Fund Management, Director Institutional Services
- Löwencapital Asset Management, Director Institutional Services
- Credit Suisse Fund Management, Bereichsdirektor Banken, Institutionelle
- Orbitex Group of Funds, Director Institutional Clients
- Hutzler Brokerage, Financial Consultant Commodities

Wertentwicklung



Quelle: Bloomberg

Kurshistorie: Ab 2009-05: Da Vinci Strategie UI Fonds; 2007-01/2009-04: Da Vinci Arbitrage Fund; 2005-01/2006-12: Verwaltungsmandate, KPMG geprüft nach GIPS Richtlinien

Angaben zu historischen Wertentwicklungen erlauben keine Rückschlüsse auf Wertentwicklungen in der Zukunft. Diese sind nicht prognostizierbar.

- Erfolgreich seit 2004: ausschließlich positive Jahresrenditen
- Stetige Wertsteigerung ohne Verlustphasen
- Risikodiversifikation dank Multi Manager und Multi Asset Ansatz
- Funktionierendes und robustes Risikomanagement
- Aktive Zinsstrategie mit Währungssicherung in €
- Größtenteils hochliquide börsengehandelte Produkte wie Euro- und US-Staatsanleihen
- Keine Fremdkapitalaufnahme
- Nachhaltig unkorreliert zu anderen Strategien
- Performance ist unabhängig vom Marktumfeld
- Deutsches Sondervermögen (Publikumsfonds) täglich liquide

- Nutzung von Anomalien und Ineffizienzen in Optionsmärkten
- Abweichungen zwischen der impliziten Volatilität von Optionen und der historischen oder erwarteten Volatilität führen zu Investitionsmöglichkeiten
- Grösstenteils marktneutrale Positionen, durch Absicherung über den Basiswert
- Streng kontrollierte und begrenzte Risiken (Maximalverlust entspricht oft ausschliesslich der Optionsprämie)
- Grösstenteils Optionen und Future auf Euro-Bund, Euro-Bobl, Euro-Schatz, T-Bonds, T-Bills, T-Notes, DJ Euro Stoxx 50
- Erwartete Rendite pro Jahr von 12% bis 15%
- Volatilität pro Jahr von < 10%
- Maximalverlust von 3% pro Monat

- **Interner Multi Manager und Multi Asset Ansatz**
 - Kern-Team und Schwerpunktinvestments

Hendrik Klein

Deutsche Zinskurve

Sten Götte

Deutsche Renten, DJ Euro
Stoxx 50, S&P Optionen

Florian Albrecht

Aktienindizes

Ralf Niederwahrenbrock

Zinsmanagement,
US Zinskurve

Steffen Mohr

Automatisierter Handel

Goran Kaiblinger

Aktien-Futures,
Automatisierter Handel

Nagendra B. Bhartula

Aktioptionen, FX-Optionen

- **Ausbau des Algorithmic Trading**

- Unabhängigkeit von Portfoliomanagern
- Sehr geringe Korrelation zu bestehenden Handelsstrategien
- Konstante Erträge durch die Skalierbarkeit der Strategien über Märkte und Produkte

Auto-Eye

Optionspreis Arbitrage bei Marktungleichgewichten

Orderbuch Strategien

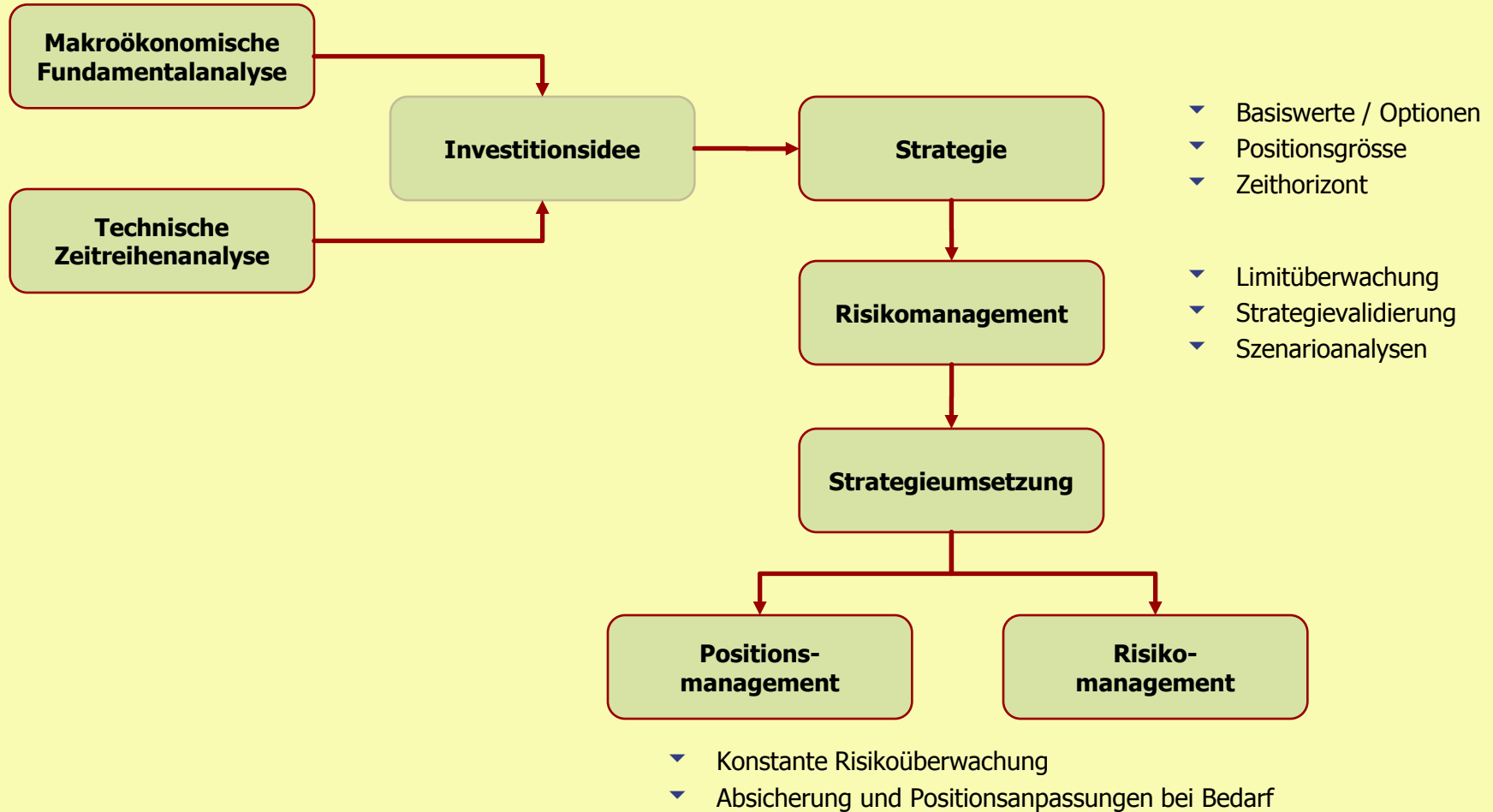
Analyse der Orderbuchstruktur

News Trading

Schnelle Reaktion bei der Publikation von Wirtschaftszahlen

Zusammenarbeit mit starken Partnern

- Proximity-Lösung bei der Deutschen Börse in Frankfurt (Equinix / Fixnetix)
- Software-Lösung von Sol-3



- Personell und organisatorisch getrenntes Risikomanagement
- Umfassende Kompetenzen (selbständiges Glattstellen von Positionen)
- Pre-trade Limitüberprüfung und Strategievalidierung
- Echtzeit Szenarioanalyse und Positionsbewertung
- Monatliche Allokation der Assets auf die internen PMs nach dem Bundesligaprinzip
- Maximale Allokation von 33% der Assets pro PM
- 90 bis zu 100% des NAV wird festverzinslich angelegt. Maximal 10% werden als Sicherheit für die Börsen (Margin) verwendet.
- Konsequente Einhaltung der monatlichen Verlustlimite pro PM*

* *durch Glattstellung der Position bei 3% Verlust im Vergleich zum Vormonat pro PM*

- **Relative Value** generiert seine Profite, indem es Preisunterschiede zwischen verbundenen Wertpapieren ausnutzen (Spread). Ein Manager kauft beispielsweise an einer Börse kurzfristig unterbewertete Aktien, um sie gleichzeitig an einem anderen Handelsplatz zu einem höheren Kurs zu veräußern.
- **Arbitrage** ist das Erreichen eines (risikolosen) Gewinnes durch das Eingehen einer Position in einem Instrument und einer entgegengesetzten, die Kursbewegungen neutralisierenden Position in einem anderen Instrument.

Somit ist unter Arbitrage das systematische Ausnutzen von Kurs- und Zinsdifferenzen zwischen verschiedenen Märkten durch entsprechende Investitionen (z.B. gleichzeitiger Kauf und Verkauf desselben Wertpapiers zu unterschiedlichen Kursen) zu verstehen.

- Optionen gehören zu den Derivaten.
- Sie beziehen sich auf Basiswerte wie Aktien, Währungen, Anleihen, Rohstoffe oder Indizes.

Kauf-Option ("call") beinhaltet das Recht, den jeweiligen Basiswert innerhalb einer bestimmten Zeit zu einem festgelegten Preis, den Basispreis, zu erwerben.

Verkaufs-Option ("put") berechtigt hingegen zum Verkauf des betreffenden Basiswertes. Für dieses Recht muss der Käufer natürlich einen Preis zahlen, die Optionsprämie.

Eine Option, die ein bedingtes Termingeschäft darstellt, verleiht dabei dem Käufer nur das Recht, bestimmte Positionen zu kaufen oder zu verkaufen; er ist nicht verpflichtet.

- Geldbetrag den der Optionskäufer pro Einheit des Basiswerts dem Verkäufer bezahlt.
- Die Optionsprämie ergibt sich aus dem inneren Wert, also der Differenz zwischen dem aktuellen Preis des Basiswerts und dem Ausübungspreis, sowie dem Zeitwert.
- Die Höhe des Zeitwertes ist abhängig von der Volatilität des Basiswertes, der Laufzeit, dem Zinssatz.
- Der Zeitwert, der einen Grossteil der Optionsprämie ausmachen kann, verringert sich im Verlauf der Zeit immer mehr und beträgt am Verfallstag Null.

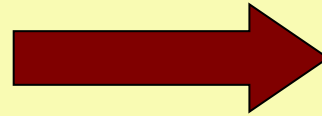
Versicherung



Versicherungsnehmer



Versicherung



Versicherungsnehmer



Echtzeit Positionsführung und Risikomanagement



Immer unbegrenzte Risiken vermeiden

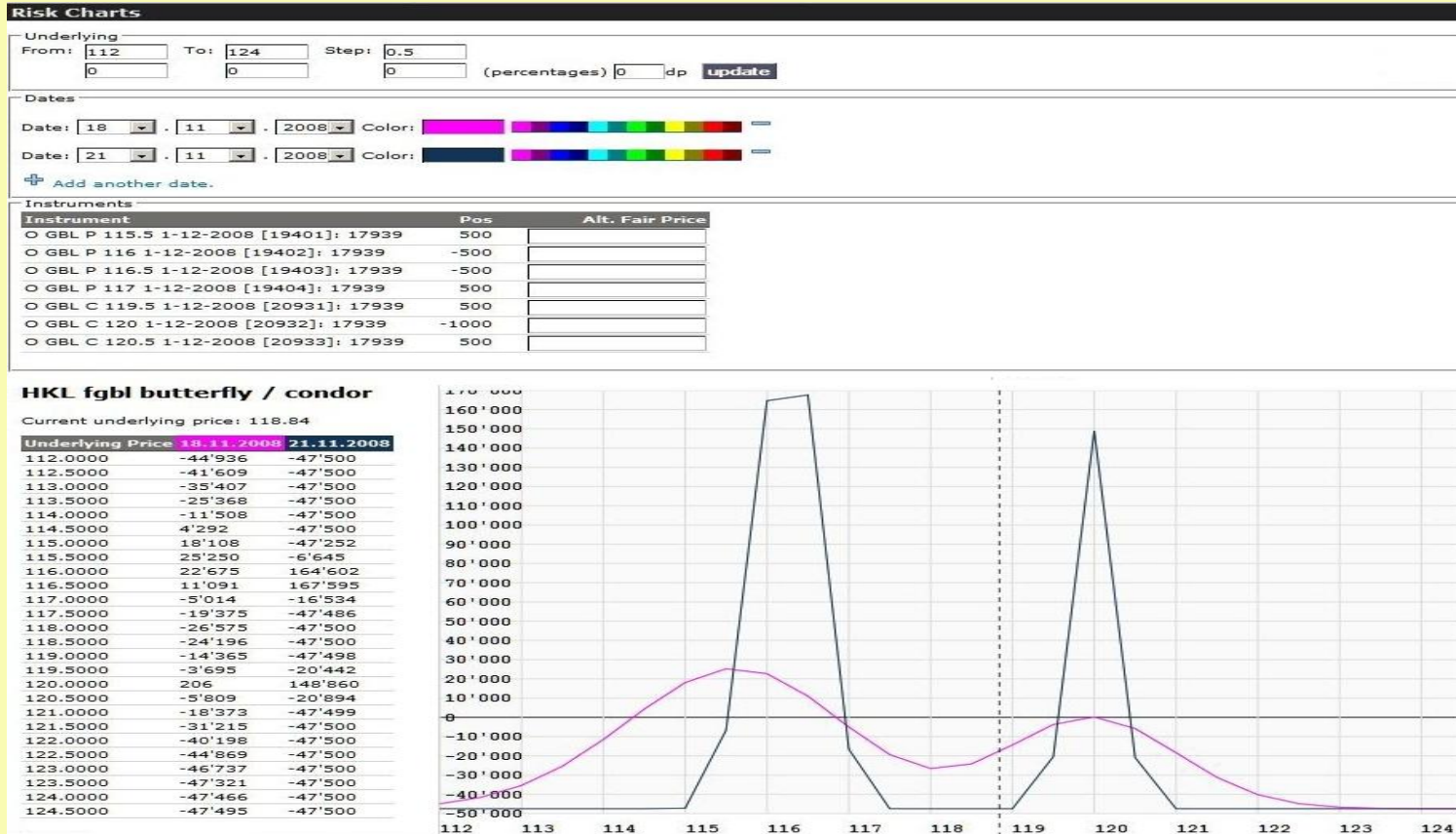
Sol3 Riskmanagement

Buy Instrument Qty IceB Limit Market StopLimit/Offset Account/Text Cpty TradRestr ExRestr Send ???

Sell Override Prc Check Hold 2009-09-10 Clear

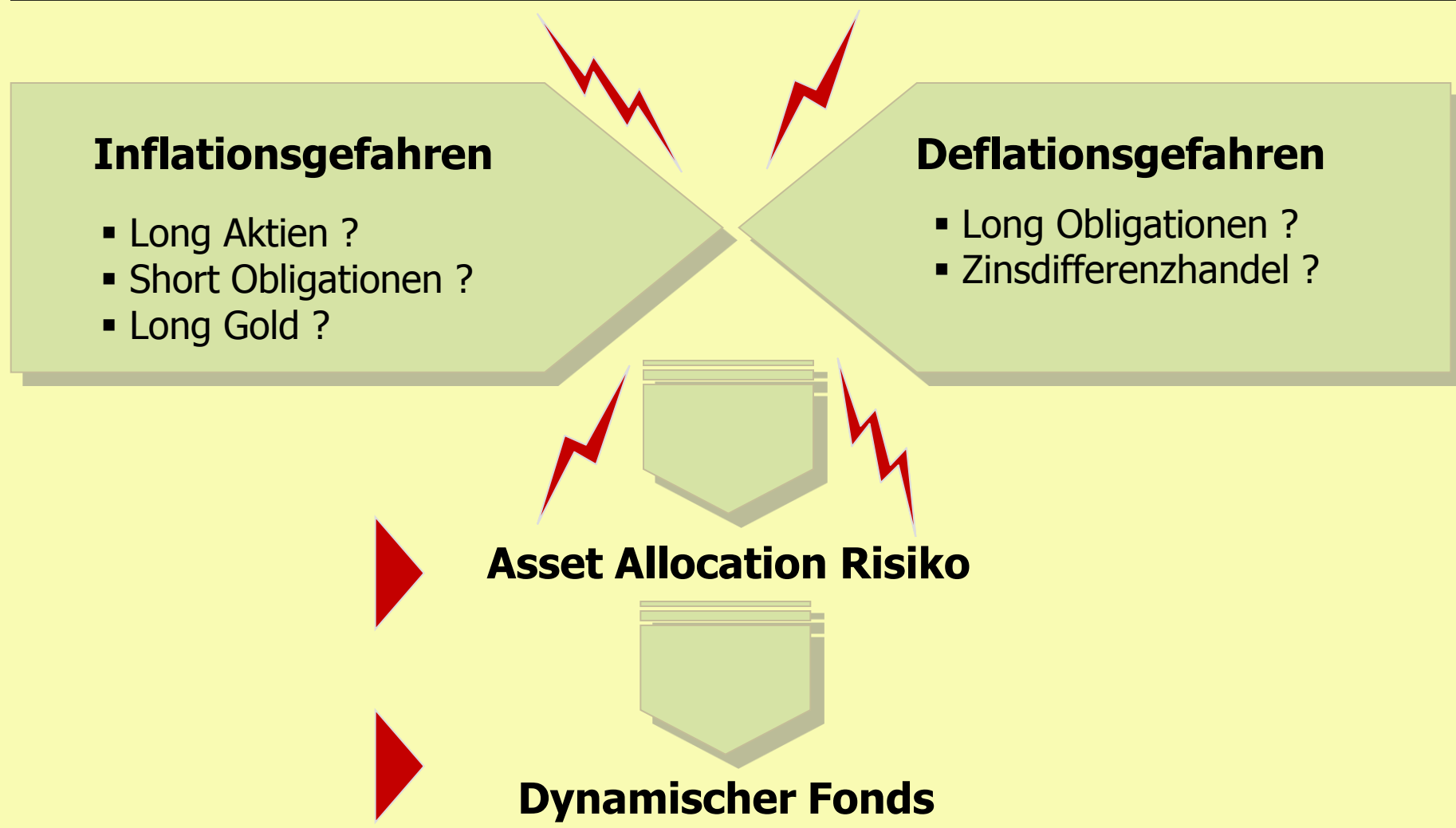
Instr	Sum Pos Delta/1UVal	Sum Pnl Mkt Monthly	Sum Pnl Theo Monthly	Call	Bid Prc	Ask Prc	Last Prc	Theo Prc	Pos Net	Pos Delta/1UVal	Pnl Mkt Monthly	Put	Bid Prc	Ask Prc	Last Prc	Theo Prc	Pos Net	Pos Delta/1UVal	Pnl Mkt Monthly	
⊕ OESX Sep09																				
⊖ Sum: DAvinci		28850.00																		
⊖ ODAK Sep09	-2.47	-8350.00	-6988.63																	
⊕ 5450					176.50	183.50	177.00	185.52	-50	-7.61	-9500.00									
⊕ 5600					75.80	78.10	75.00	88.97	50	5.14	1150.00									
⊕ ODAK Oct09		3500.00	3500.00																	
⊕ FESX Sep09					2827.00	2828.00	2828.00	2827.50					2827.00	2828.00	2828.00	2827.50				
⊕ FGBL Dec09		36200.00			120.38	120.39	120.38				46700.00		120.38	120.39	120.38					46700.00
⊖ OGFL Oct09	-0.07	-4500.00	-5301.27																	
⊕ 123					0.05	0.07	0.06	0.05	150	10.53	-44500.00									
⊕ 124					0.01	0.03	0.02	0.02	-500	-12.85	50000.00									
⊕ 125						0.01	0.01	0.01	250	2.25	-10000.00									
⊖ OGFL Dec09	-20.09	17000.00	23831.83																	
⊕ 118													0.43	0.47	0.43	0.56	-100	25.04	-18000.00	
⊕ 120													1.05	1.18	1.05	1.24	100	-45.13	35000.00	
⊖ OG85 Oct09	-36.76	-2500.00	-929.40																	
⊕ 107.4													0.01	0.02	0.02	0.01	-250	15.95	-1250.00	
⊕ 107.8													0.04	0.06	0.05	0.05	250	-52.71	-1250.00	

Szenarioanalyse



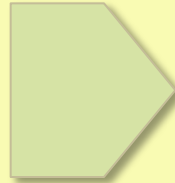
- **Wir stehen an einem Wendepunkt in den Finanzmärkten**
- **Die Investoren schwanken zwischen Deflations- und Inflationsängsten**
- **Eine falsche Asset Allocation kann erhebliche negative Konsequenzen haben**





Für jedes Szenario die optimale Anlageausrichtung

Inflation

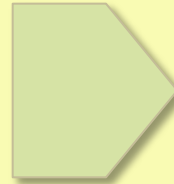


Risikofreie Anlage:

Gold, Goldminenaktien, Puts auf Aktienindizes, Währungsput USD


möglicherweise später Übergang in eine:

Deflation



Inflationssensitive Anlagen:

Obligationen

 Systematischen Handelsstrategie zur Identifikation der besten Vermögensaufteilung in beide Anlagen

Fondsinfo (onshore)

• Fondsname	Da Vinci Strategie UI Fonds
• Fondsstruktur	UCITCS III
• Investment Manager	Da Vinci Invest
• Administrator	Universal-Investment-Gesellschaft mbH
• Broker / Depotbank	BNY Mellon Asset Servicing B.V.
• WKN	A0RE96
• ISIN	DE000A0RE964
• Telos Fonds Rating	AA+
• Minimum Investment	1000 EUR
• Beratervergütung	1,90%*
• Gewinnbeteiligung	20%*, mit High Water Mark
• Verwaltungsgebühr	0,40%*
• Depotbankgebühr	0,10%*
• Handelbarkeit	täglich
• Fondswährung	EUR
• Auflagedatum	30. April 2009
• Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September
• Ertragsverwendung	ausschüttend

- **Da Vinci Strategie plus Anleihe**

- 100% Kapitalschutz
- Emittent: Landesbank Berlin
- 10 Jahre Laufzeit
- AAA Rating

- **Fondsgebundene RV / LV**

- Da Vinci Strategie UI Fonds / Green Falcon Fund
- Versicherung: Plenum Life
- Versicherung: Dexia





1. Platz 2009

In der Kategorie „Relative Value“
Da Vinci Arbitrage Fund
IBC's Annual Hedge Fund Award 2009

3. Platz 2008

In der Kategorie „Relative Value“
Da Vinci Arbitrage Fund
IBC's Annual Hedge Fund Award 2008

2. Platz 2007

In der Kategorie „Relative Value“
Da Vinci Arbitrage Fund
IBC's Annual Hedge Fund Award 2007



3. Platz 2009

In der Kategorie „Hedgefund, 1 Jahres-Wertung“
Da Vinci Arbitrage Fund
Geld Magazin, Alternative Investments Award 2009

1. Platz 2008

In der Risikoklasse „mittlere Volatilität“
Da Vinci Arbitrage Fund
Geld Magazin, Alternative Investments Award 2008

Die 3 Grundfragen eines Investors

- Warum **Da Vinci Invest**
- Warum ist **Da Vinci Invest erfolgreich**
- Warum **gerade jetzt Da Vinci Invest**

Warum **Da Vinci Invest**

- Positive Jahresperformance seit 2004
- Da Vinci Strategie vom Markt unabhängig
- Kapitalerhalt als Grundprinzip
- Kontinuierlicher Vermögenszuwachs
- Bestmögliche Liquidität
- Reguliert, geprüft und transparent

Warum ist **Da Vinci Invest** erfolgreich

- Relative Value
The art of generating Alpha
- Financial Engineering
The art of tailor made risk-return pay-offs
- Multi-dimensional diversification
The art of an efficient and robust portfolio
- The art of risk management
Pre-trade limit checking & position trade reconsolation

Warum gerade jetzt Da Vinci Invest

- Die Krise ist noch nicht vorbei
- Die Märkte 2010-2011 bleiben volatil
- Die Kapitalerhaltung ist existenziell
- Die Da Vinci Strategie war schon 2008 Sieger



Da Vinci Strategie UI Fonds

Erst in der Krise zeigt sich die Nachhaltigkeit einer Anlagestrategie

Da Vinci Invest AG

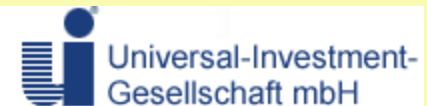
info@davinci-invest.ch

+41 (0) 44 366 40 10

www.davinci-invest.ch

Zugerstrasse 46
CH-6314 Unterägeri

Voltastrasse 61
CH-8044 Zürich



**Hidden Champions
Tour 2010**



01.09.2010 in Frankfurt, 08.09.2010 in Hamburg
15.09.2010 in München, 22.09.2010 in Düsseldorf, 29.09.2010 in Berlin

Präsentiert in Kooperation mit

Smart Investor
Das Magazin für den kritischen Anleger